

Schwerpunktthema

aus BK aktuell 26/27, Dezember 1999

Angela Vogel

Polyneuropathie und Enzephalopathie durch organische Lösemittel oder deren Gemische

mit

- vier Fallbeispielen
- einem umfangreichen Teil zur neurologischen Diagnostik
- Kritik des HVBG Report 3/99 zur BK-Ziffer 1317

abeKra, Verband arbeits- und berufsbedingt Erkrankter, Altstadt

Mai 2000

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Nervenkrieg gegen Lösemittelopfer 5

Teil I:

Dokument 1: Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische. Wissenschaftliche Begründung der Sektion "Berufskrankheiten" zur BK 1317 7

Dokument 2: J. Konietzko, Polyneuropathie oder Enzephalopathie (..). Hinweise zur ärztlichen Berufskrankheitenanzeige 19

Teil II.

Vier Fallbeispiele

- Beispiel 1: KfZ-Spritzlackierer 25
- Beispiel 2: Baumaschinist gelernt, als Spritzlackierer gearbeitet, zum Elektriker umgeschult. 36
- Beispiel 3: Werkzeugmacher-Büromaschinentechner 41
- Beispiel 4: Vom Malergesellen zum selbständigen Malermeister 51
- Zusammenfassung 69

Teil III:

Zur Diagnostik von Nervenerkrankungen 72

Was sind Polyneuropathien? 72

Die Diagnostik: 75

1. Klinische Untersuchungen 75

- I. Motorik 75
- II. Koordination 76
- III. Sensibilität 77
- IV. Reflexe 79
- V. Vegetative Funktionen 80

2. Apparative PNP-Untersuchungen 80

❖ Die Elektromyographie (EMG) 80

❖ Die Elektroneurographie (ENG) 81

Beschränkte Aussagekraft der ENG 82

NLG-Normwerte (Normwerttabelle S. 86) 82

❖ Nerven- und Muskelbiopsien 83

3. Apparative Untersuchungen der Leitungsbahnen zwischen PNS und ZNS 83

❖ SSEP 83

<i>Die Empfehlungen im HVBG BK-Report 1317 zur PNP-Diagnostik</i>	83
<i>NLG Normwerttabelle nach Ludin</i>	84
<i>Was ist eine toxische Enzephalopathie?</i>	85
<i>Die Diagnostik:</i>	
1. <i>Klinische Hirn-Nerven-Untersuchungen</i>	86
2. <i>Apparative Hirnnerven-Untersuchungen</i>	87
3. <i>Apparative Hirn-Untersuchungen</i>	87
❖ <i>die Elektroenzephalografie (EEG)</i>	88
4. <i>Die radiologisch bildgebenden Verfahren</i>	88
❖ <i>das MRT</i>	88
<i>Grenzen des MRT</i>	89
5. <i>Isotopendiagnostik: SPECT und PET</i>	89
❖ <i>SPECT</i>	89
<i>Grenzen der SPECT</i>	89
❖ <i>PET</i>	91
<i>Grenzen der PET</i>	91
<i>Die Empfehlungen im HVBG-Report im HVBG-Report BL 1317 zur ZNS-Diagnostik</i>	91
<i>Bedeutung der HVBG-Empfehlungen</i>	92
<u>Teil IV:</u>	
<i>Zum HVBG - Report BK 1317</i>	94
- <i>Expositionsermittlungen</i>	94
- <i>Prognose und Kausalität: Empfehlungen zur Falschbegutachtung</i>	97
- <i>Neurotoxische Schwellenwerte</i>	101
<i>Beispiele: Methanol, 1,1,1 - Trichlorethan, Toluol</i>	
<i>Die Triebig-Tabellen - neurotoxische Schwellenwerte für Lösemittelgemische</i>	104
<i>Impressum</i>	106

Hinweis: Es handelt sich bei dieser Ausgabe um die überarbeitete Fassung des Beitrags "Nervenkrieg gegen Lösemittelopfer" aus: Berufskrankheiten aktuell, Nr. 26/27, Dezember 1999, S. 7 - 106 mit dem Schwerpunktthema " - mit Stand vom Februar 2000

